



Stand 01/2010

Durchführungsbestimmungen für die Aufstiegsspiele der Kreise Süd in die Verbandsliga Süd

1. Die Spiele sind nach den Satzungen und Ordnungen des SHFV durchzuführen.
2. Die Vereine melden verbindlich am Ende einer Spielserie (spätestens bis zum 30.05.) dem jeweiligen KJA die Bereitschaft zur Teilnahme an den Aufstiegsspielen mit der Folge der Aufstiegsmöglichkeit. Die KJA melden dann die Teilnehmer (in der Regel die Meister) zur den Aufstiegsspielen in die Verbandsliga Süd.
3. Bei Verzicht auf das Aufstiegsrecht geht die Anwartschaft auf den nächstplatzierten berechtigten Verein (soweit kein sportlicher Absteiger) über.
4. Meldet ein Kreisjugendausschuss und zieht dann ein Verein die Meldung zurück, so hat der entsprechende Kreis **keine** Möglichkeit der Nachnominierung. Das Zurückziehen eines Vereines wird mit einem OG (gem. §§ 19 und 20 SpO) gegen den betreffenden Verein durch den SHFV geahndet.
5. Meldet aus einem Kreis keine Mannschaft, so entfallen die entsprechenden Aufstiegsspiele. Melden aber **nur zwei Kreise** für eine Aufstiegsgruppe, so wird der Aufsteiger in Hin- und Rückspiel ermittelt.
6. Die Spiele sind nach dem festgelegten **Rahmenspielplan** durchzuführen.
Spielverlegungen nur in Ausnahmefällen!!!
7. Kann der bauende Verein seinen Platz aus besonderen Gründen nicht stellen, so ist beim Gegner anzutreten (§ 34 SpO). Die Austragung eines Spiels ist auch auf einem anderen, als dem ursprünglichen Platz möglich, wenn zwei Vereine dies vereinbaren. Dieses muss dem zuständigen Spielleiter jedoch mitgeteilt werden, damit der SR-Ansetzer informiert werden kann.
8. Der Spielbetrieb wird im DFBnet erstellt und dargestellt. Die hier erstellten Spielpläne werden noch einmal per E-mail an die Vereine verschickt, sind aber auch von den Vereinen im DFBnet anzufordern. Die Vereine mit Heimrecht sind verpflichtet, das Spielergebnis unmittelbar nach Spielende (eine Stunde) ins **DFBnet** einzugeben.
9. Spielberichte sind gemäß Satzung und Ordnung des SHFV am Spieltag an den Staffelleiter der Verbandsligen Süd, **Jürgen Neukirch, Danziger Weg 14, 25709 Marne**, abzuschicken.
10. Die Koordination der Schiedsrichter obliegt SR-Ansetzer **Holger Becker, Ansgarstraße 8, 25524 Itzehoe**
Die SR-Ansetzungen bei den A Junioren erfolgen durch **Holger Becker**.
Die SR-Ansetzungen bei den B und C Junioren **erfolgen aus den Kreisen**.
11. Die Aufstiegsspiele sind mit SR-Gespannen durchzuführen.
12. Es gilt der Ordnungsgeldkatalog des SHFV



Aufstiegsmodalitäten 2009/2010

A Jugend

Da die gemeinsame Kreisliga Holstein mehr als 55% aller Südmannschaften verfügt, steigt der Meister direkt in die Verbandsliga Süd auf und der Zweite der Kreisliga Holstein ermittelt mit den Meistern aus Steinburg, Ostholstein und Lübeck den zweiten Aufsteiger. Sollten mehr als zwei Mannschaften aufsteigen können, steigt der Zweite/der Dritte usw. der Aufstiegsrunde ebenfalls auf. Die Durchführung der Aufstiegsrunde ist in den Aufstiegsmodalitäten und Rahmenspielplan festgehalten.

B Jugend

Da die gemeinsame Kreisliga Holstein unter 55% aller Südmannschaften verfügt, steigt nur der Kreismeister direkt in die Verbandsliga Süd auf. Die Meister der Kreise Steinburg, Ostholstein und Lübeck ermitteln den zweiten Direktaufsteiger. An dieser Aufstiegsrunde nimmt ebenfalls der Zweite der Kreisliga Holstein teil, aber mit der Einschränkung, dass seine Platzierung nur für den Fall Berücksichtigung findet, dass es mehr als zwei Aufsteiger gibt. Die Durchführung der Aufstiegsrunde ist in den Aufstiegsmodalitäten und Rahmenspielplan festgehalten.

C Jugend

Da die gemeinsame Kreisliga Holstein mehr als 55% aller Südmannschaften verfügt, steigt der Meister direkt in die Verbandsliga Süd auf und der Zweite der Kreisliga Holstein ermittelt mit den Meistern aus Steinburg, Ostholstein und Lübeck den zweiten Aufsteiger. Sollten mehr als zwei Mannschaften aufsteigen können, steigt der Zweite/der Dritte usw. der Aufstiegsrunde ebenfalls auf. Die Durchführung der Aufstiegsrunde ist in den Aufstiegsmodalitäten und Rahmenspielplan festgehalten.

A – C Junioren - Feststellung der Aufsteiger (§ 13 SpO)

Sollten Punktverhältnis und Tordifferenz bei mehreren Vereinen gleich sein, ist diejenige Mannschaft besser platziert, welche die meisten Tore erzielt hat. Ist auch die Anzahl der Tore gleich, so findet ein Entscheidungsspiel auf neutralem Platz statt. Kommen hierfür mehr als zwei Vereine in Frage, so entscheidet das Los, welche Vereine zuerst anzutreten haben. Es wird auch der direkte Vergleich herangezogen.

Die **Durchführungsbestimmungen für die Aufstiegsspiele** sind zu beachten und für alle Vereine bindend.



Rahmenspielplan für die Aufstiegsspiele der Kreise Süd in die Verbandsliga Süd

An den Aufstiegsspielen nehmen teil, die gemeldeten Mannschaften aus den Fußballkreisen (FK) Lübeck, Lauenburg, Neumünster, Steinburg, Stormarn, Segeberg und Ostholstein.

Die FK Lauenburg, Neumünster, Stormarn und Segeberg spielen in einer gemeinsamen Kreisliga, der Kreisliga Holstein und stellen in allen Altersklassen einen Direktaufsteiger.

Alles Weitere wird in den Durchführungsbestimmungen und den Aufstiegsmodalitäten geregelt!!!

Die Kreise werden mit einer Schlüsselnummer gekennzeichnet, die einem periodischen Wechsel unterliegt. Es wird je nach Aufstiegsmodalitäten mit dem 4er Schlüsselzahlplan (3 Mannschaften + spielfrei) oder dem 4er Schlüsselzahlplan (4 Mannschaften) der Spielplan erstellt.

Bei einem Spielplan mit drei Mannschaften hat jeder Verein ein Heimspiel und ein Auswärtsspiel!!!
Melden nur zwei Kreise für eine Aufstiegsgruppe, so wird der Aufsteiger in Hin- und Rückspiel ermittelt.

4'er Schlüssel - 4 Mannschaften

Schlüsselzahl	2010	2011	2012	2013
1	2. KL Holstein	FK Steinburg	FK Lübeck	FK Ostholstein
2	FK Ostholstein	2. KL Holstein	FK Steinburg	FK Lübeck
3	FK Lübeck	FK Ostholstein	2. KL Holstein	FK Steinburg
4	FK Steinburg	FK Lübeck	FK Ostholstein	2. KL Holstein

4'er Schlüssel - 3 Mannschaften

Schlüsselzahl	2010	2011	2012	2013
1	FK Steinburg	FK Lübeck	FK Ostholstein	FK Steinburg
2	FK Ostholstein	FK Steinburg	FK Lübeck	FK Ostholstein
3	FK Lübeck	FK Ostholstein	FK Steinburg	FK Lübeck
4	spielfrei	spielfrei	spielfrei	spielfrei

Rahmenspielplan 2010 der A - C Junioren (4 Mannschaften)

Spiel Nr.	Datum	Uhrzeit	Heimmannschaft	Gastmannschaft
001			2. KL Holstein	FK Ostholstein
002			FK Lübeck	FK Steinburg
003			FK Ostholstein	FK Lübeck
004			FK Steinburg	2. KL Holstein
005			2. KL Holstein	FK Lübeck
006			FK Ostholstein	FK Steinburg

Rahmenspielplan 2010 der A - C Junioren (3 Mannschaften)

Spiel Nr.	Datum	Uhrzeit	Heimmannschaft	Gastmannschaft
001			FK Steinburg	FK Ostholstein
			<i>FK Lübeck</i>	<i>spielfrei</i>
002			FK Ostholstein	FK Lübeck
			<i>FK Steinburg</i>	<i>spielfrei</i>
003			FK Lübeck	FK Steinburg
			<i>FK Ostholstein</i>	<i>spielfrei</i>
004			2. Aufstiegsrunde	2. Kreisliga Holstein

Anmerkung: Die Spielnummer kann variabel sein. Das heißt, der Kreis/die Mannschaft, die das erste Spiel bestreitet (vom Datum her), beginnt mit der laufenden 001 usw.
Dies ergibt sich bei der Erstellung des Spielplans aus den Schlüsselzahlen des DFBnet.

gez.
VJA und die KJA der FK Süd